

Personalzertifizierung: PersCert TÜV Bereich QM ist eine unparteiische, d.h. insbesondere vom Schulungsträger unabhängige, gem. ISO/IEC 17024 akkreditierte Stelle zur Prüfung von Personen.



Qualitätsauditor/in (TÜV)

Prüfungsinhalte

Die Prüfung umfasst folgende Themengebiete:

- Normative Auditgrundlagen: DIN EN ISO 9001
- Leitfaden für Audits von Qualitäts- und/oder Umweltmanagementsystemen- DIN EN ISO 19011
- Auditprogrammplanung: Zielsetzung/Umfang, Verantwortlichkeiten, Ressourcen, Verfahren, Kontinuierliche Verbesserung, Teamarbeit
- Auditprogrammdurchführung: Veranlassung des Audits, Auditplan, Externes Audit, Checklisten, Teamarbeiten (Prozessabgleich auf die normativen Anforderungen)
- Kommunikation: Fragetechniken, Auditeröffnung, Auditfragen, Aktives Zuhören, Kommunikationsprobleme
- Auditprogramm-Ergebnisse/Auditbericht: Verdichtung, Abgleich mit den Zielen des Auditprogramms, Verbesserungspotential, Freigabe
- Grundlagen von Akkreditierungs- und Zertifizierungsverfahren: DAkkS (Deutsche Akkreditierungsstelle)

Prüfungsmodalitäten

- Schriftlich:** Zeit: 75 min., schriftlich: 20 Fragen Multiple-Choice mit Mehrfachnennung (je 1 Punkt), zzgl. Dokumentenbewertung (Auszug aus fehlerbehaftetem QM-Handbuch, 20 Punkte)
Es sind 40 Punkte möglich. Bestanden, wenn mind. 24 Punkte erreicht sind.
- Mündlich:** Zeit: ca. 15 min. (netto), zwei Fragen zzgl. Kontextfragen

Als Hilfsmittel sind Normen in Papierform zugelassen (keine Lehrgangsunterlagen).

Bei Nichtbestehen muss der jeweilige Teil (schr./mü.) wiederholt werden. Es sind höchstens zwei Wiederholungen möglich. Die Prüfungsgebühr beträgt € 550,- zzgl. MwSt. = € 654,50

Voraussetzungen zur Prüfung

- Zertifikat Qualitätsbeauftragte/r (TÜV) oder ein vergleichbarer akkreditierter Abschluss
 - Teilnahme am Lehrgang Qualitätsauditor/in (TÜV)
- Nach bestandener Prüfung erhalten Sie ein Zertifikat als Prüfbescheinigung Qualitätsauditor/in (TÜV) (zeitlich unbegrenzt).

Weiter Seite 2

Voraussetzungen zur Zertifizierung (zusätzliches Personenzertifikat mit DAkkS-Logo)

- die Antragstellung auf Erstzertifizierung muss vor dem Ablegen der Prüfung erfolgen
- erfolgreicher Abschluss als Qualitätsbeauftragte/r (TÜV) **und** Qualitätsmanager/in (TÜV) bzw. inhaltlich und zeitlich vergleichbare akkreditierte Abschlüsse
- bestandene Prüfung in Präsenz als Qualitätsauditor/in (TÜV)
- eine abgeschlossene Fachschul- oder Fachhochschul- oder Hochschulausbildung
- 4 Jahre Berufserfahrung in einer Vollzeittätigkeit, (bei Fachschulausbildung (Techniker, Meister oder entsprechend) sind 5 Jahre Vollzeit erforderlich) davon 2 Jahre mit qualitätsbezogenen Tätigkeiten
- die Mitwirkung an mindestens 4 kompletten Audits (auf der Seite der Auditierenden) mit mind. 20 Tagen für die Prüfung der Dokumentation, Auditplanung, Auditdurchführung und Auditbericht, davon mind. 10 Audit-Tage vor Ort

Die Zertifizierungsgebühr für 3 Jahre beträgt € 200,- zzgl. MwSt. = € 238

Die Gebühr wird mit der Antragstellung fällig.

Das Ausstellen des zusätzlichen akkreditierten Zertifikates setzt eine positive Zertifizierungsentscheidung voraus. Dafür müssen alle Voraussetzungen erfüllt und nachgewiesen sein.

Die Zertifizierung ist innerhalb von 18 Monaten nach der Prüfung möglich.

Überwachung/Rezertifizierung

Das akkreditierte Zertifikat hat eine Gültigkeit von 3 Jahren (ab Prüfungstermin). Eine Überwachung entfällt. Nach Ablauf der 3 Jahre bzw. nach einer Unterbrechung der Tätigkeit von mehr als 6 Monaten ist eine entgeltpflichtige Rezertifizierung erforderlich. Verbindlich sind die Bedingungen des Leitfadens zur Zertifizierung von Qualitätsfachpersonal, der zum Zeitpunkt der Rezertifizierung gültig ist.